

Psst...!

*Sagen
Sie das
nicht
weiter!*

„Stimmen aus Zwettl“

Hinter vorgehaltener Hand...

„Kein vernünftiger Mensch will, dass die Altstadt von Zwettl stirbt und wir in einer Verkehrshölle leben müssen. Aber das traut sich kaum jemand offen auszusprechen.“

„Ein so riesiges Einkaufszentrum führt zum Verkehrsinfarkt und bringt das Leben in der Innenstadt um.“

„Es geht gar nicht, dass die da so ein Monster-EKZ ausmauscheln und über unsere Köpfe hinweg entscheiden. Das ärgert mich!“

„Zwettl braucht nachhaltige wirtschaftliche Sicherheit. Das phantasielose EKZ ist der falsche Weg.“

„Das EKZ ist ja viel zu groß für Zwettl.“

„Ich will, dass Zwettl eine lebendige, blühende Stadt ist.“

„Wir wollen endlich wissen, was da genau geplant wird!“

„Immer mehr Menschen haben diese Mauschelei und Freunderlwirtschaft satt.“

„Wenn dieses Riesen-EKZ mit der Riesen-Tiefgarage kommt, dann werden alle mit dem Auto ins EKZ fahren und niemand wird mehr in die Altstadt gehen.“

„Stimmen aus Zwettl“

... kann man in Zwettl so allerlei hören...

„Wenn das EKZ kommt, werden die Geschäfte aus der Altstadt dorthin übersiedeln. Was bleibt in der schönen Innenstadt dann noch über?“

„Die Hausbesitzer werden ein böses Erwachen erleben, weil die Mietpreise in der Altstadt abstürzen werden.“

„Manche träumen vom Shopping-Paradies wie in der Großstadt. Aber das ist naiv. H&M, Mediamarkt usw. werden sich in Zwettl nicht ansiedeln.“

„In das EKZ werden die üblichen Ketten einziehen, die es eh schon überall gibt.“

„Solche Einkaufszentren sind doch längst Schnee von gestern. Zwettl ist leider immer hinten nach.“

„Das EKZ ist viel zu groß für Zwettl. Das schaut ja fürchterlich aus!“

„Zwettl braucht eine sichere Zukunft und nachhaltige Impulse für die Innenstadt. Darum sollte sich der Bürgermeister kümmern!“

Haben Sie schon...

...von diesem **Einkaufszentrum** gehört, das Bürgermeister Prinz und sein Vize Prinz den Investor Reinhold Frasl neben der historischen Stadtmauer bauen lassen wollen?

Ja? Aber Sie wissen darüber nichts Genaues?

Dann lesen Sie weiter. Aber passen Sie auf, dass Sie niemand dabei sieht!

9000m² Verkaufsfläche und eine mehrgeschossige **Tiefgarage** sind geplant.

Das Riesen-Gebäude könnte die **Stadtmauer überragen.**

Aber ganz genau weiß das keiner, weil Bürgermeister Prinz die Pläne nicht veröffentlicht.

Aber sagen Sie das nicht weiter!

Der Zwettler Stadtplaner Dr. Paula ist gleichzeitig Gutachter für den

Einkaufszentrum-Investor

Reinhold Frasl, der wiederum mit dem Waffenlobbyisten Graf Mensdorff-Pouilly jagen geht.

Sprechen Sie jetzt bloß nicht laut aus, was Sie jetzt denken...!

Das kommt in Zwettl nicht gut an.

H&M und Mediamarkt sind schöne Marken. Und es wäre fein, wenn die auch ins Waldviertel kommen. Aber das ist Wunschdenken. Die werden nicht kommen. Dazu gibt es hier zu wenig Kaufkraft.

Aber das darf niemand wissen!

Sonst will das Einkaufszentrum am Ende niemand mehr.

Das Areal, auf dem das EKZ errichtet werden soll, ist als **Grünland** gewidmet.

Warum hat Herr Frasl es dann gekauft? Hat ihm da jemand „unter der Hand“ versprochen, dass die **Umwidmung** eh fix ist?

Ohne öffentliche Information und ohne Beschluss?

Der Herr Bürgermeister vielleicht? **Aber wer wird denn so was denken!**

In anderen Städten in Niederösterreich haben Frasl-Einkaufszentren schon zu einem **Geschäftsterben in den Innenstädten** und zu mehr Verkehr geführt.

Ein Allerwelts-Fachmarktzentrum wird Zwettl nicht zum Aufblühen bringen. **Psssst!**

Was man mit dem Grünland **sonst machen** soll, fragen Sie?

Naja. Ein Veranstaltungszentrum mit Hotel. Ein Zentrum für Jungunternehmer?

Oder: Ein attraktiver, zentrumsnaher Park fehlt in Zwettl.

Hat Sie eigentlich jemand gefragt, ob Sie eine Idee haben?

Aber um Himmels Willen!

Sprechen Sie das nicht laut aus!

Im Ernst.

Wenn Sie nicht wollen, dass über Ihren Kopf hinweg entschieden wird, dann lesen Sie weiter und...

...greifen Sie ein!



Wussten Sie...?

„Innenstadt-Killer“ Shopping-Center:
Das geplante EKZ würde die Verkaufsfläche in Zwettl um 51% steigern. Dafür müsste es mehr als die Hälfte der vorhandenen Kaufkraft in Zwettl an sich ziehen, um wirtschaftlich zu sein. Das heißt mit anderen Worten: Wenn das EKZ nicht einen großen Teil der Geschäfte in der Innenstadt umbringt bzw. „absaugt“, droht die Pleite.

Wir alle dürfen dafür zahlen...:

Jede Zwettlerin und jeder Zwettler – vom Baby bis zur Oma – müsste mindestens ein mal pro Woche ins EKZ gehen und dort mindestens 52 EURO ausgeben. Sonst rechnet sich das EKZ nicht. Eine 4-köpfige Familie müsste also mehr als 200 EURO pro Woche bzw. 11.000 EURO pro Jahr im EKZ „lassen“.

Und was passiert mit dem Riesenklotz nach einem Bankrott?

Wer zahlt dann dafür?

Innenstadtsterben:

In Waidhofen / Thaya hat Frasl schon ein EKZ errichtet. Dort sperrten schon 30% der Geschäfte in der Innenstadt zu. Pensionisten müssen nun mit dem Taxi zum Einkaufen fahren, weil die Innenstadt stirbt.

In Waidhofen / Ybbs hingegen wurde ein Frasl-EKZ von allen Parteien abgelehnt. In der Innenstadt haben die Betriebe zwischen 2006 und 2013 um 12% zugenommen.

Job-Killer:

Studien beweisen, dass das EKZ mehr als doppelt so viele Arbeitsplätze in der Innenstadt und im Umland vernichtet als neue schaffen würde.

Verkehrsinfarkt:

Die geplante riesige Tiefgarage ist eine bequeme Sache. Man fährt mit dem Auto rein und kann trockenen Fußes drauflos shoppen. Das werden viele Menschen auch so machen.

In die Altstadt wird dann aber niemand mehr laufen.

Die Folgen: Stau, Lärm und Gestank auf den Zubringer-Straßen.

Die neue Umfahrung wird dann zu keiner Entlastung mehr führen.

Wollen Sie das wirklich?

„Gute Geschäfte“:

„EKZ-Macher“ Reinhold Frasl hat das Areal der ehemaligen Gärtnerei Hahn gekauft, obwohl es nicht als Bauland gewidmet ist!

Wer würde so etwas ohne Zusicherung, dass die Umwidmung fix sei, tun?

Doch darüber schweigt der Bürgermeister. Zwettls Stadtplaner

Dr. Paula ist praktischerweise als Gutachter auch für Frasl tätig!

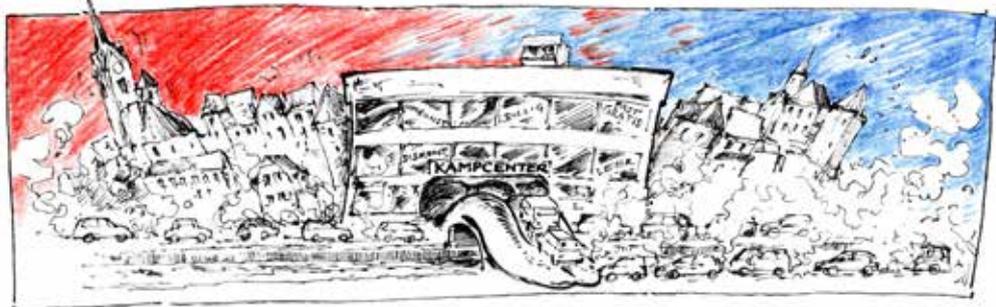
Wie ein riesiger Öltanker...:

Stellen Sie sich vor: Ein Öltanker legt an der Zwettler Stadtmauer an.

Absurd? Nun ja, die Dimensionen sind vergleichbar.

Das EKZ ist viel zu groß für Zwettl.

Ganz ehrlich: Finden Sie so einen riesigen Betonklotz schön?



Zwettl | 2020

Initiative für eine **bessere** Zukunft.

Für ein lebendiges Zwettl!

Ja! Zwettl soll aufblühen.

Wir wollen **wirtschaftliche Impulse** und Innovation.

Ja! Wir Zwettler sind stolz auf unsere **schöne Altstadt**

und wollen sie lebendig erhalten.

Ja! Wir Zwettler wollen sinnvolle **Alternativen**.

Ja! Wir Zwettler wollen **Transparenz und Mitbestimmung** – das sollte bei einem so riesigen Projekt selbstverständlich sein.

Schluss mit der Geheimnistuerei!

Immer mehr Menschen haben das satt.

- Alle Infos auf den Tisch!
- Ehrlichkeit! Wurde die Umwidmung bereits heimlich versprochen?
- Volle Transparenz und Mitbestimmung!

Kein überdimensioniertes

Allerwelts-EKZ!

Das riesige Einkaufszentrum würde...

- die Innenstadt veröden lassen
- den Verkehr in Zwettl dramatisch steigern
- das Ortsbild verschandeln
- die Nahversorgung in der ganzen Gemeinde zusammenbrechen lassen
- Jobs in der Altstadt gefährden und die Gemeinde wirtschaftlich möglicherweise langfristig belasten...

Zwettl soll aufblühen!

Statt eines Monster-Einkaufszentrums treten wir für die Entwicklung der Altstadt und eine intelligente und zukunftsweisende Nutzung des Gartenstraße-Areals ein.

Die zukünftige Nutzung sollte uns allen zu gute kommen.

Gute Ideen für eine bessere Zukunft:

- zentrumsnaher Park
- Ansiedelung von echten wirtschaftlichen Impulsgebern wie ein Zentrum für Jungunternehmer
- touristische Anziehungspunkte wie ein „Waldviertler Schmankerlhof“ mit einem Schau-Kräutergarten
- Kinderbetreuung
- Regionalzentrum (Regionalverband)
- Welche Idee haben Sie?

Die Nutzung des Areals sollte in einem transparenten und modernen Bürgerbeteiligungs-Prozess entschieden werden!

Es liegt an Ihnen! Greifen Sie ein!

- Sprechen Sie offen darüber!
- Fordern Sie Transparenz und Bürgerbeteiligung ein.
- Machen Sie mit: www.zwettl2020.at
- Schreiben Sie an info@zwettl2020.at
- Beteiligen Sie sich auf **Facebook**: „Für ein lebendiges Zwettl“

Die Konsequenz ist: ENTWEDER eine lebendige Innenstadt



ODER ein Einkaufszentrum



Impressum: Zwettl2020, Initiative für eine bessere Zukunft.
Landstraße 5, 3910 Zwettl, info@zwettl2020.at, www.zwettl2020.at
Sprecher: Christof Kastner, Hedwig Rößl, Mag. Ralf Wittig